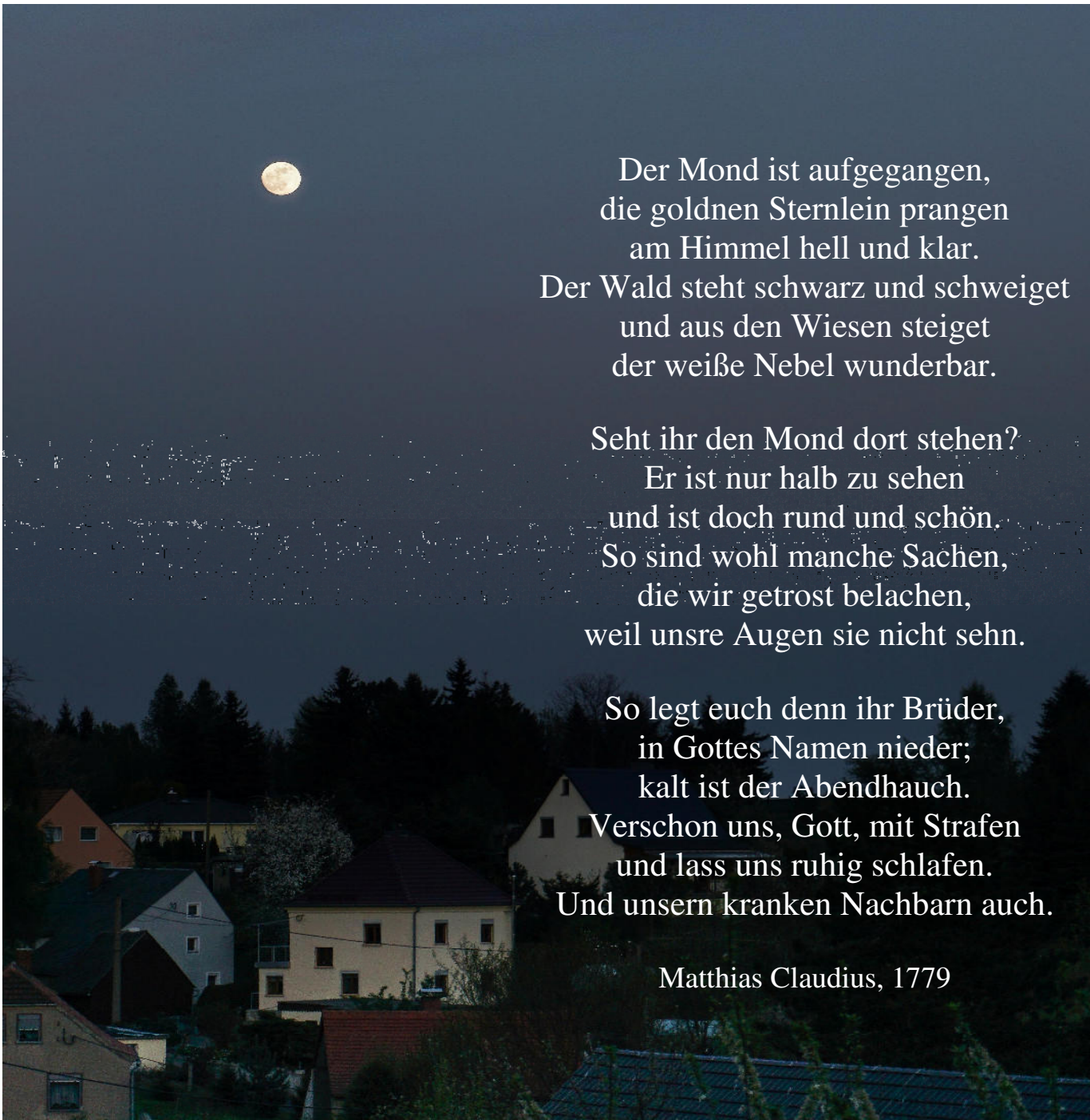


Schönbacher Kirchenblatt

Juni/Juli 2015

A photograph of a night sky with a full moon and a village below. The sky is dark blue with a bright, glowing full moon in the upper left. Below the sky, the silhouettes of trees and the roofs of houses in a village are visible against the dark background.

Der Mond ist aufgegangen,
die goldnen Sternlein prangen
am Himmel hell und klar.
Der Wald steht schwarz und schweiget
und aus den Wiesen steigt
der weiße Nebel wunderbar.

Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen
und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
die wir getrost belachen,
weil unsre Augen sie nicht sehn.

So legt euch denn ihr Brüder,
in Gottes Namen nieder;
kalt ist der Abendhauch.
Verschon uns, Gott, mit Strafen
und lass uns ruhig schlafen.
Und unsern kranken Nachbarn auch.

Matthias Claudius, 1779

Liebe Leserinnen und Leser,

in lauen Sommernächten sitzt es sich noch lange gut auf Terrasse oder im Garten. Manchmal hören wir eine Nachtigall. Am Himmel funkeln die Sterne, der Mond strahlt uns an und erinnert uns an ein altes Lied.

Matthias Claudius (1740-1815), der Dichter von „Der Mond ist aufgegangen“, hat uns nicht nur einen reichen kulturellen, sondern auch einen religiösen Schatz mit diesem Lied hinterlassen. Andächtig lässt er uns das abendliche Himmelsgewölbe betrachten und die Landschaft, die sich in ein dunkles, geheimnisvolles Kleid hüllt.

Am Abend und in der Nacht beginnen die Gedanken der Menschen zu kreisen: Wie wunderbar hat der Schöpfer es eingerichtet, dass Licht und Dunkelheit sich abwechseln, dass es Zeiten der Betriebsamkeit und Zeiten der Ruhe gibt! Am Abend dürfen wir ihm alle Sorgen in die Hände legen „des Tages Jammer verschlafen und vergessen“, so formuliert es Claudius in einer der sieben Strophen. Matthias Claudius lädt uns ein, dem Großen und Unerwarteten Glauben zu schenken. So wie der Mond nicht immer ganz zu sehen ist, so ist es auch mit anderen Dingen. Sie existieren zwar, mit unseren Sinnen aber können wir sie nicht erfassen: Wie die Liebe, die wir nicht sehen, aber doch spüren können. Oder der Wind. Er weht uns um die Nase, ohne dass wir seine Gestalt kennen. Claudius führt uns so auf die Spuren Gottes in unserem Leben. Wo war Gott nahe, auch wenn unsere Augen ihn nicht erkennen konnten? Vielleicht haben Sie für sich schon eine Antwort finden können.

Matthias Claudius, Pfarrerssohn aus Holstein, weist uns mit seinem Lied darauf hin, die Dinge nicht nur mit dem Kopf, sondern auch mit dem Herzen zu betrachten. Gottvertrauen und Nächstenliebe beides gehört zusammen: Wenn wir uns schlafen legen, so soll noch einmal an die gedacht sein, denen es nicht gut geht. Ihnen gilt unsere Fürbitte.

Ich bin dankbar für dieses Lied, das uns mit seiner poetischen Sprache und seiner eingängigen Melodie den Blick für das Wunderbare öffnet und für die starken unsichtbaren Kräfte, die uns halten.

Seien Sie herzlich begrüßt *Ihre Pfarrerin Dorothea Schanz*

Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 6. Juni:

14.30 Uhr Bergkirche Schönbach: Einsegnung zur Silbernen Hochzeit von Christine und Michael Schmidt, Sermuth

Sonntag, 7. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis):

9.00 Uhr Großbothen, Kirche: Gottesdienst

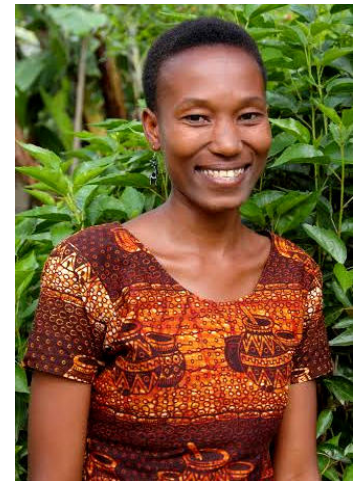
10.30 Uhr Glasten, Kirche: Jubelkonfirmation

Sonntag, 14. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis):

10.30 Uhr Bergkirche Schönbach: **Gottesdienst mit dem Leipziger Missionswerk** und Predigerin Catherine Mushi aus Tansania (mit anschließendem Imbiss)

„Mission to the North“ ist ein Programm des Leipziger Missionswerkes. Für ein Vierteljahr kommen Prediger(innen) aus unseren Partnerkirchen in Indien, Papua-Neuguina und Tansania nach Deutschland und nehmen an Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen teil. Auf diese Weise blicken wir gemeinsam „über den eigenen Tellerrand“ hinaus.

Catherine Mushi kommt aus der Nordzentral-Diözese der Evangelisch-Lutherischen Kirche Tansanias. In ihrer Heimat ist sie in der Chorarbeit tätig und auch als Solosängerin unterwegs.



Am 14. Juni wird sie mit Pfarrer Tobias Krüger vom Leipziger Missionswerk bei uns in der Bergkirche Schönbach zu Gast sein, von ihrem Land und ihrem Glauben erzählen und singen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch weitere Gelegenheit zum Austausch bei einem deutsch-afrikanischen Mittagsimbiss vom „Roten Hirsch“ aus Schönbach. Preis pro Portion voraussichtlich 3,50 €.

Herzliche Einladung! Bringen Sie Familie und Freunde mit!

Sonntag, 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis):

10.00 Uhr Großbothen, Kirche: Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwochenendes

10.30 Uhr Bergkirche Schönbach: **Ernte-Bitt-Gottesdienst** (anschließend Hoffest im Agrarhof Ziegner)

Mittwoch, 24. Juni (Johannistag):

19.30 Uhr **Johannisandacht** auf dem Friedhof Schönbach bei Regen in der Bergkirche

Sonntag, 28. Juni (4. Sonntag nach Trinitatis):

11.00 Uhr Bad Lausick, Kurpark: Gottesdienst zum Kirchenbezirkstag, anschließend „Markt der Möglichkeiten“

Samstag, 4. Juli:

18.00 Uhr Großbothen, Kirche: Nacht der offenen Dorfkirche mit Abendläuten, Kirchenführung und Orgelmusik

Sonntag, 5. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis):

10.30 Uhr Bergkirche Schönbach: **Jubelkonfirmation**

Sonntag, 12. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis):

10.00 Uhr Großbothen, **Waldgottesdienst an der Rausche** mit Posaunenchor und den beiden Kirchenchören

Sonntag, 19. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis):

10.30 Uhr Glasten, Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 25. Juli:

13.30 Uhr Bergkirche Schönbach: **Trauung**
Doreen Thalmann und Toni Krebs, Colditz

Sonntag, 26. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis):

9.00 Uhr Großbothen, Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Bergkirche Schönbach: **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 2. August (9. Sonntag nach Trinitatis):

10.30 Uhr Glasten, Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl

Kirchnerin oder Kirchner gesucht

Ab 1. Juli 2015 sucht die Kirchengemeinde Schönbach eine neue Kirchnerin oder einen neuen Kirchner. Die jetzige Kirchnerin, Frau Regina Wenzel, kann den Kirchnerdienst wegen beruflicher Veränderung nicht mehr ausführen.

Der Dienst umfasst die Begleitung der Gottesdienste (aller 14 Tage) und die Pflege der Bergkirche, wobei bei den großen Putzaktionen andere Gemeindeglieder mithelfen.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Gesetzen.

Weitere Fragen beantworten gerne Herr Naumann oder Pfarrerin Schanz. Bewerbungen richten Sie bitte an den Kirchenvorstand Schönbach, OT Schönbach, Kirchweg 14, 04680 Colditz.

Weitere Veranstaltungen für Groß und Klein

KINDER UND JUGEND

Minikreis in der Pfarrscheune Großbothen

Kirchenmaus Mini lädt die Kinder im Krabbel- und Vorschulalter mit Mama oder Papa in die Pfarrscheune nach Großbothen ein.

Freitag, 12. Juni

16.00 bis 17.00 Uhr

Christenlehre im Pfarrhaus Schönbach

Freitag, 12. und 26. Juni

16.00 bis 17.30 Uhr

Kinderbibelwochenende – Zelten im Pfarrgarten Großbothen

Unter dem Motto „**Petrus – ein fan(g)tastisches Abenteuer**“ sind die Kinder der Klassenstufen 1-6 unserer drei Gemeinden herzlich zum Kinderbibelwochenende ab 19.6. nach Großbothen eingeladen.

Beginn: Freitag, **19. Juni:** 18.00 Uhr (Anreise und Abendbrot)

Ende: Sonntag, **21. Juni:** nach dem Familiengottesdienst gegen 11 Uhr

Programm: miteinander Bibel lesen, singen, spielen, essen, wandern, Filmabend, Lagerfeuer und vieles mehr

Übernachtung: Möglichkeit zum Zelten im Pfarrgarten

Kosten: Teilnehmer-Beitrag 14 € / Kind; wir freuen uns auch über Spenden aus der Gemeinde

Achtung - maximale Teilnehmerzahl: 25 Kinder

Anmeldung: im Pfarramt Großbothen oder bei Frau Fritsch

Konfirmanden-Kurse für Klasse 7 im Jugendraum Großbothen, Alte Kirchstraße 6: mittwochs

03.06., 10.06., 17.06.

16.15 bis 17.15 Uhr

24.06. Teilnahme an der Johannisandacht

19.30 Uhr

Abschluss vor der Sommerpause:

Donnerstag, 2. Juli (mit der Jungen Gemeinde)

18.30 Uhr

Für die Eltern der Kinder der 6. Klasse gibt es schon jetzt die Möglichkeit zur Anmeldung zum Konfirmandenunterricht ab Ende September. Der Kurs führt zur Konfirmation 2017.

Auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich willkommen. Für sie kann der Kurs Grundlage für die Taufe sein.

Junge Gemeinde

im Jugendraum Großbothen, Alte Kirchstr. 6

jeden Donnerstag (in den Ferien nicht)

18.30 bis 20.30 Uhr

KREISE FÜR ERWACHSENE

Schönbacher Pfarrhauskreis im Pfarrhaus Schönbach:

Mittwoch, 24. Juni 19.30 Uhr
Johannisfeier und anschließend geselliges Beisammensein

Kreis 20 & Co im Pfarrhaus Großbothen:

Freitag, 12. Juni 20.00 Uhr
Freitag, 10. Juli 20.00 Uhr

Kirchenkaffee Schönbach im Pfarrhaus Schönbach:

Mittwoch, 17. Juni 14.00 Uhr
(Juli/August: Sommerpause, 15. September: Busfahrt)

Kirchenkaffee Sermuth im Gemeindezentrum Sermuth:

Mittwoch, 24. Juni 14.00 Uhr
(Juli/August: Sommerpause, 15. September: Busfahrt)

Männerkreis: diesmal **auch für Frauen!**

Dienstag, 9. Juni Pfarrscheune Großbothen 14.00 Uhr

Themennachmittag: „**Luther und die Reformation:**

2017 – Was wir feiern. Wie wir feiern.“

Michael Seimer aus Dresden, Referent der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens für die Lutherdekade und das Reformationsjubiläum wird unser Gast sein.

Es wird auch ein gemeinsames Kaffeetrinken geben. Männer und Frauen sind zu diesem besonderen Nachmittag gleichermaßen herzlich eingeladen.

Der Männerkreis hat im Juli/August Sommerpause, am 15.09. sind auch die Männer herzlich zur Busfahrt eingeladen.



KIRCHENMUSIK

Posaunenchor im Pfarrhaus Großbothen:

jeden Mittwoch 17.30–18.30 Uhr

Kirchenchor im Pfarrhaus Schönbach:

jeden Mittwoch 19.30–21.00 Uhr

Die Sommerpause des Chores beginnt nach dem Rausche-Gottesdienst ab 13. Juli. Die Proben beginnen wieder am 26. August.

Glauben im Gespräch

Bibel? Trinität? Abendmahl? Wunder? Glauben an Jesus?

Im Pfarrhaus Schönbach hat am 15. Mai ein **Glaubenskurs** begonnen. Wir sind im Gespräch und freuen uns über weitere Interessierte, die den Dingen auf den Grund gehen wollen. Sie können gern noch einsteigen! Jeder kann mitmachen.

Der nächste Termin ist **Freitag, 5. Juni 2015, 19.30 Uhr**.

Weitere Termine: Freitag, 3. Juli 2015, 19.30 Uhr

Donnerstag, 13. August 2015, 19.30 Uhr



Freud und Leid in der Kirchgemeinde

Konfirmiert wurden am 10. Mai 2015 in der Bergkirche:

Laura Bauer, Sermuth

Jennifer Juhrich, Schönbach

Lucas-Pascal Schüttler, Leisenau

Wir gedenken der Verstorbenen:

Am 7. Mai verstarb Frau Gertraud Kühn geb. Hiller aus Schönbach im Alter von 88 Jahren.

Gott,

von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139, 5

Neuer Friedhofsmitarbeiter

Seit 1. April 2015 ist Herr Wolfgang Hartmann aus Sermuth als Friedhofsmitarbeiter in Schönbach beschäftigt. Seine Anstellung umfasst nur wenige Wochenstunden. Der Kirchenvorstand dankt allen, die Herrn Hartmann unterstützen und zur Verschönerung des Friedhofs beitragen.

Schleiereulen auf dem Kirchturm

Wie uns am 28. Mai von dem Ornithologen, Bernd Holfter, berichtet wurde, befinden sich nach langer Zeit wieder Schleiereulen auf dem Schönbacher Kirchturm. Es liegen 11 Eier im Eulennest. Ob alle jungen Eulen schlüpfen und durchkommen, darüber informieren wir Sie im nächsten Kirchenblatt.

Kontakt

Pfarrerin z. A. Dorothea Schanz
in dringenden Fällen
Pfarrer i. E. Dr. Michael Beyer
Gemeindepädagogin Anne Fritzsch
Kantor Alexander Tille

Telefon: 034384 71526
Telefon: 0151 56503320
Telefon: 034381 53676
Telefon: 0162 7915012
Telefon: 034203 51897

Kirchenvorstand Schönbach:

Vorsitzender Wolfgang Naumann

Telefon: 034381 43241

Ev.-Luth. Pfarramt für Großbothen, Glasten, Schönbach

Anschrift: Ortsteil Großbothen, Alte Kirchstraße 6, 04668 Grimma

Bärbel Polster, Verwaltungsangestellte
am Wochenende u. montags

Telefon: 034384 71526
Telefon: 0152 02818310

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

dienstags 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 17.30 Uhr

donnerstags 9.00 bis 11.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Kirchgemeindeverwaltung Schönbach mit Friedhofsverwaltung

Anschrift: Ortsteil Schönbach, Kirchweg 14, 04680 Colditz

Renate Beyer, Verwaltungsangestellte

Telefon: 034381 43674

Öffnungszeiten: montags 8.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Barzahlung ist hier möglich!

Internet: www.kirche-grossbothen.de (gilt auch für Schönbach)

E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de

Bankverbindungen:

Begünstigter: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schönbach

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Grimma

Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

Spenden, Mieten, Pachten: **IBAN DE17 3506 0190 1670 4090 54**

Kirchgeld: **IBAN DE68 3506 0190 1614 5400 16**

Friedhofsunterhaltungsgebühr: **IBAN DE02 3506 0190 1616 2900 17**

Bitte geben Sie als **Verwendungszweck** immer zuerst **1536** –
die Rechtsträgernummer der Kirchgemeinde Schönbach – an.